

DIN 14151-2

ICS 13.220.10; 13.340.99

Ersatz für
DIN 14151-2:2002-04
Siehe jedoch Beginn der
Gültigkeit

**Sprungrettungsgeräte –
Teil 2: Sprungtuch 8; Anforderungen, Prüfung**

Rescue blankets and cushions –
Part 2: Jumping sheets type 8 –
Requirements, testing

Appareils de sauvetage par saut –
Partie 2: Toile de saut 8 –
Exigences, essais

Gesamtumfang 12 Seiten

Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) im DIN
Normenausschuss Textil und Textilmaschinen (Textilnorm) im DIN

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	5
4 Maße, Bezeichnung	5
4.1 Sprungtuch ohne Unterstützung.....	5
4.2 Sprungtuch mit Unterstützung.....	6
5 Werkstoffe (Halbzeuge)	7
5.1 Sprungtuch ohne Unterstützung.....	7
5.2 Sprungtuch mit Unterstützung.....	8
6 Anforderungen	8
6.1 Auffangfläche	8
6.2 Ausführung.....	9
6.2.1 Sprungtuch ohne Unterstützung	9
6.2.2 Sprungtuch mit Unterstützung	9
6.3 Masse	9
6.4 Rüstzeit	9
6.5 Fallversuch	9
7 Prüfung	9
7.1 Typprüfung	9
7.1.1 Prüfumfang	9
7.1.2 Maße und Packmaße	9
7.1.3 Werkstoffe (Halbzeuge)	10
7.1.4 Ausführung	11
7.1.5 Masse	12
7.1.6 Rüstzeit	12
7.1.7 Fallversuch	12
7.2 Wiederkehrende Prüfung	12
8 Übungen	12

Bilder

Bild 1 — Sprungtuch ohne Unterstützung (Ansicht von unten)	6
Bild 2 — Sprungtuch mit Unterstützung	7
Bild 3 — Einspannklemme für Gurtprüfung	11

Tabellen

Tabelle 1 — Werkstoffe (Halbzeuge) für Sprungtücher ohne Unterstützung	7
---	----------

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab 1. August 2004.

Daneben darf DIN 14151-2:2002-04 noch bis zum 31. Januar 2005 angewendet werden.

Vorwort

Diese Norm enthält in den Abschnitten 5 und 6 sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Gesetzes zur Neuordnung der Sicherheit von technischen Arbeitsmitteln und Verbraucherprodukten (Artikel 1 Gesetz über technische Arbeitsmittel und Verbraucherprodukte (Geräte- und Produktsicherheitsgesetz — GPSG)).

Diese Norm wurde nach vorbereitenden Arbeiten des Arbeitskreises (Ak) „Sprungrettungsgeräte“ im FNFW-Arbeitsausschuss (AA) 192.5 „Sonstige Ausrüstung“ aufgestellt.

Die Überarbeitung von DIN 14151-2:2002-04 war notwendig geworden, um den technischen Inhalt an Sprungtücher mit Unterstützung anzupassen. Hierbei musste das bisher bestehende Sprungtuch 8 nach DIN 14151-2 in ein „Sprungtuch mit Unterstützung“ (hierunter fällt z. B. das „luftkammernunterstützte Sprungtuch“) und ein „Sprungtuch ohne Unterstützung“ (entspricht dem „klassischen“ Sprungtuch) unterteilt werden. Nur durch diese Unterteilung ist eine durchgängige Beschreibung der teilweise unterschiedlichen Anforderungen in diesem Teil von DIN 14151 möglich. Der Begriff „Sprungtuch mit Unterstützung“ mit seiner entsprechenden Definition sowie auch die Anforderungen wurden bewusst so gewählt, dass Neu- oder Weiterentwicklungen von Sprungtüchern hierunter fallen können ohne die Grenzen der Norm zu verlassen. Die Anforderungen an ein „Sprungtuch ohne Unterstützung“ („klassisches“ Sprungtuch) blieben unverändert.

Sofern im Folgenden nicht explizit nach Sprungtüchern mit und ohne Unterstützung unterschieden wird, gelten die Festlegungen unter Nennung des Begriffs „Sprungtuch“ für alle Sprungtucharten.

Das Sprungtuch ohne Unterstützung benötigt eine Haltemannschaft von 16 Personen und ist – je nach Einsatzbedingungen – in der Regel für eine Rettungshöhe von etwa 8 m verwendbar.

Das Sprungtuch mit Unterstützung benötigt eine Haltemannschaft von unter 16 Personen und ist – je nach Einsatzbedingungen – in der Regel für eine Rettungshöhe von etwa 8 m verwendbar.

ANMERKUNG Als Richtwert für die Rettungshöhe von Sprungtüchern sind 8 m vorgegeben, weil Einsätze gezeigt haben, dass bei solchen Fallhöhen für die Haltemannschaft und zu rettende Personen die Wahrscheinlichkeit ernsthafter Verletzungen als gering anzusehen ist.

DIN 14151 „*Sprungrettungsgeräte*“ besteht aus:

- Teil 1: *Allgemeine Anforderungen, Prüfung*;
- Teil 2: *Sprungtuch 8 — Anforderungen, Prüfung*;
- Teil 3: *Sprungpolster 16 — Anforderungen, Prüfung*.

Änderungen

Gegenüber DIN 14151-2:2002-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Sprungtuch begrifflich unterteilt in Sprungtuch mit Unterstützung und Sprungtuch ohne Unterstützung;
- b) Maße und Bezeichnung sowie Werkstoffe, Anforderungen und die Prüfungen für das Sprungtuch mit Unterstützung aufgenommen;
- c) Kennzeichnung, Aufbewahrung und Lebensdauer gestrichen, da in DIN 14151-1 enthalten;
- d) Inhalt redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 14020: 1941-11

DIN 14151-2: 1971-02, 1977-10, 1990-02, 2002-04

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für Sprungtücher nach Abschnitt 3.

Es gelten die allgemeinen Anforderungen nach DIN 14151-1. Dieser Teil der Norm enthält in den Abschnitten 3 bis 8 zusätzlich ergänzende Festlegungen.

ANMERKUNG Anforderungen an Sprungpolster siehe DIN 14151-3.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

E DIN 14011-7:1991-07, *Begriffe aus dem Feuerwehrwesen — Teil 7: Kleidung, Ausrüstung, Geräte.*

DIN 14151-1:2004-08, *Sprungrettungsgeräte — Teil 1: Allgemeine Anforderungen, Prüfung.*

DIN 14151-3:2002-04, *Sprungrettungsgeräte — Teil 3: Sprungpolster 16 — Anforderungen, Prüfung.*

DIN 50014, *Klimate und ihre technische Anwendung — Normalklimate.*

DIN 83319, *Faserseile — Spleiße — Begriffe, Sicherheitstechnische Anforderungen, Prüfung.*

DIN 83334, *Schiffe und Meerestechnik — Polypropylen-Faserseile aus hochfestem Multifilament.*

DIN EN 919, *Faserseile für allgemeine Verwendung — Bestimmung einiger physikalischer und mechanischer Eigenschaften; Deutsche Fassung EN 919:1995.*

DIN EN 1049-2, *Textilien — Gewebe — Konstruktion — Untersuchungsverfahren — Teil 2: Bestimmung der Anzahl der Fäden je Längeneinheit (ISO 7211-2:1984, modifiziert); Deutsche Fassung EN 1049-2:1993.*

DIN EN 12127, *Textilien — Textile Flächengebilde — Bestimmung der flächenbezogenen Masse unter Verwendung kleiner Proben; Deutsche Fassung EN 12127:1997.*

DIN EN ISO 13934-1, *Textilien — Zugeigenschaften von textilen Flächengebilden — Teil 1: Bestimmung der Höchstzugkraft und Höchstzugkraft-Dehnung mit dem Streifen-Zugversuch (ISO 13934-1:1999); Deutsche Fassung EN ISO 13934-1:1999.*

DIN ISO 2768-1, *Allgemeintoleranzen — Teil 1: Toleranzen für Längen- und Winkelmaße ohne einzelne Toleranzeintragung; Identisch mit ISO 2768-1:1989.*